Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Solothurn**

Band (Jahr): **17 (2012)**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Autorinnen und Autoren

Ylva Backman
Kantonsarchäologie
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
ylva.backman@bd.so.ch

Urs Bertschinger
Kantonale Denkmalpflege
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
urs.bertschinger@bd.so.ch

Stefan Blank
Kantonale Denkmalpflege
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
stefan.blank@bd.so.ch

Ludwig Eschenlohr
Rue des Jonnières 11, 2900 Porrentruy
ludwig.eschenlohr@bluewin.ch

Paul Gutzwiller
Schulgasse 8, 4106 Therwil
pgt@bluewin.ch

Robert Kleine
Orgelbau Kuhn AG
Seestrasse 141, 8708 Männedorf
kleine@orgelbau.ch

Denise Leesch
Institut d'archéologie, Laboratoire
d'archéozoologie, Université de Neuchâtel
Avenue de Bellevaux 51, 2009 Neuchâtel
denise.leesch@unine.ch

Christoph Lötscher
Kantonsarchäologie
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
christoph.loetscher@bd.so.ch

Elisabeth Marti-Grädel
Institut für prähistorische und
naturwissenschaftliche Archäologie (IPNA)
Spalenring 145, 4055 Basel
elisabeth.marti@unibas.ch

Werner Müller
Institut d'archéologie, Laboratoire
d'archéozoologie, Université de Neuchâtel
Avenue de Bellevaux 51, 2009 Neuchâtel
werner.mueller@unine.ch

Benno Mutter
Kantonale Denkmalpflege
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
benno.mutter@bd.so.ch

Andrea Nold
Kantonsarchäologie
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
andrea.nold@bd.so.ch

Marc Nussbaumer
Abteilung für Archäozoologie
Naturhistorisches Museum
der Burgergemeinde Bern
Bernastrasse 15, 3005 Bern
marc.nussbaumer@nmbe.ch

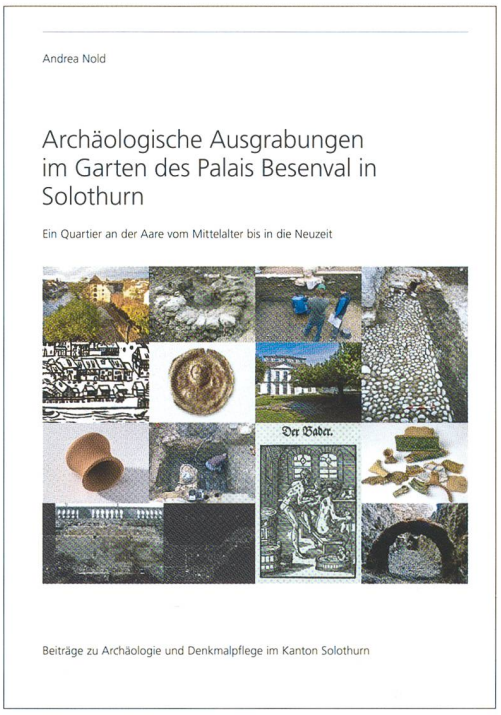
André Rehazek
Abteilung für Archäozoologie
Naturhistorisches Museum
der Burgergemeinde Bern
Bernastrasse 15, 3005 Bern
andre.rehazek@nmbe.ch

Wolfgang Rehn
Orgelbau Kuhn AG
Seestrasse 141, 8708 Männedorf
rehn@orgelbau.ch

Markus Schmid
Kantonale Denkmalpflege
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
markus.schmid@bd.so.ch

Christian Weiss
Kantonsarchäologie
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
christian.weiss@bd.so.ch

Mirjam Wullschleger
Kantonsarchäologie
Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn
mirjam.wullschleger@bd.so.ch



Archäologische Ausgrabungen im Garten des Palais Besenval in Solothurn

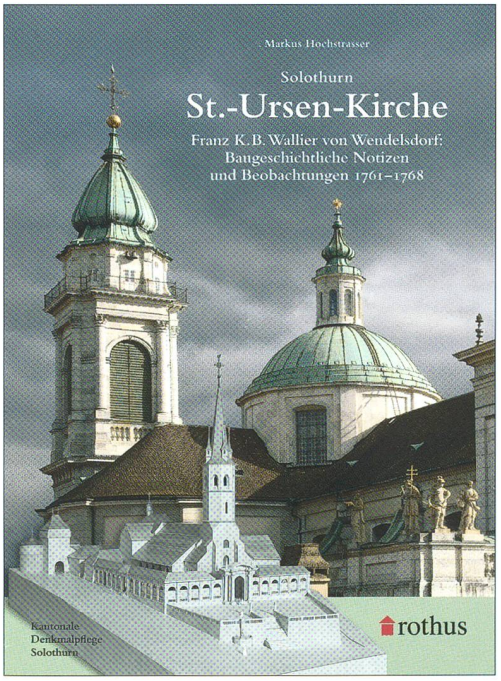
Ein Quartier an der Aare vom Mittelalter bis in die Neuzeit

Andrea Nold, mit Beiträgen von Ylva Backman, Stefan Blank, Susanne Frey-Kupper, Patrick Huber, André Rehazek

Im Winter 2005/2006 führte die Kantonsarchäologie im Garten des Palais Besenval in Solothurn Ausgrabungen durch. Neben einem Teil der mittelalterlichen Stadtmauern, verschiedenen Speicherbauten und dem Garten des Stadtarztes kam auch die spätmittelalterliche städtische Badestube zum Vorschein. Nun liegt die Auswertung dieser Grabung in Buchform vor. Neben der ausführlichen Beschreibung der Befunde widmet sich je ein Kapitel der Geschichte des Solothurner Aareufers, den Tierknochen und der Ofenkeramik aus der Badestube sowie den Fundmünzen. Ein weiteres Kapitel nimmt die Leser auf einen Rundgang in die Solothurner Badestube mit. Abschliessend wird die Bau- und Architekturgeschichte des Palais Besenval beleuchtet.

Das Buch ist der erste Band einer neuen, in losen Abständen erscheinenden Reihe «Beiträge zu Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Solothurn».

Kantonale Denkmalpflege Solothurn, Solothurn 2009
Text auf Deutsch, mit einer Zusammenfassung auf Französisch und Englisch.
104 Seiten, 170 Abbildungen, 21×29,5 cm, ISBN 978-3-9523216-3-8, CHF 20.–



Solothurn St.-Ursen-Kirche

Tagebuchnotizen aus den Jahren 1761–1768

Baugeschichtliche Notizen und Beobachtungen des interessierten zeitgenössischen Augenzeugen Franz Karl Bernhard Wallier von Wendelsdorf

Umschrift durch Markus Hochstrasser,
nach dem Original in der Zentralbibliothek Solothurn.

Die Aufzeichnungen beginnen im Jahre 1761 und enden 1768 vor der Fertigstellung des Neubaus. Das Manuskript ist eine wahre Fundgrube für Informationen zum Vorgängerbau wie auch zur Entstehung der heute noch bestehenden Kirche.
Mit Skizzen, Detailansichten und Plänen zur alten und zur neuen St.-Ursen-Kirche.

Kantonale Denkmalpflege Solothurn/Rothus Verlag, Solothurn 2007
160 Seiten, 17×23 cm, ISBN 3-9522950-8-6, CHF 36.–

Herausgegeben durch die Kantonale Denkmalpflege Solothurn.
Unterstützt durch die Stadt Solothurn und den Lotteriefonds des Kantons Solothurn.